

Presse-Information

Frankfurt, den 26. November 2015

Maßgeschneiderte Sicherheit für Hotels und Restaurants

Helvetia Versicherungen Deutschland hat ihren Versicherungsschutz Helvetia Business Gastro für Gastronomie- und Hotelbetriebe weiterentwickelt. Die individuell kombinierbare Gastro-Versicherung bietet Rundumschutz.

Ambiente und Atmosphäre sind heute entscheidend wenn es um den Erfolg von Cafés, Restaurants und Hotels geht. Entsprechend haben viele Inhaber in den letzten Jahren erheblich investiert. Doch ein Kurzschluss in der Küche oder ein Wasserschaden im neuen Wellnessbereich können dem Traum schnell ein Ende bereiten. Speisen, Vorräte und Einrichtungen werden zerstört. Mitarbeiter oder Gäste können sich verletzen. Die finanziellen Folgen können schnell in den fünf- oder sechststelligen Bereich gehen. Für die Schäden und ihre Beseitigung haftet in der Regel der Inhaber. Umso wichtiger ist, alle Risiken zu bedenken und ausreichend vorzusorgen.

Um Bistros, Cafés, Restaurants, Pensionen und Hotels gegen solche und ähnliche Schadensfälle und Risiken finanziell abzusichern, hat Helvetia Deutschland ihren Versicherungsschutz für Gastronomie- und Hotelbetriebe weiterentwickelt.

Grunddeckung – die wichtigsten Risiken versichern

Helvetia Business Gastro setzt sich aus einer Betriebs-Haftpflicht- und einer Geschäftsinhaltsversicherung zusammen. Die Haftpflichtversicherung deckt Personen-, Sach- und Vermögensschäden bei Dritten, wie Gästen oder Lieferanten, ab. Die Versicherungssumme kann wahlweise mit drei, fünf oder zehn Mio. Euro festgesetzt werden.

Umweltschäden, z.B. durch auslaufende Öltanks oder Fettabscheider, werden von der Umwelthaftpflicht- und Umweltschadenversicherung übernommen. Die Geschäftsinhaltsversicherung kommt für Sachschäden durch Feuer, Einbruchdiebstahl, Vandalismus und Leitungswasser sowie Sturm und Hagel bis zu 15 Mio. Euro auf.

Durch die Update-Garantie werden prämienfreie Leistungsverbesserungen automatisch in den Versicherungsumfang aufgenommen. Ebenfalls inbegriffen ist die Goldene Regel: Sie ersetzt die technische und kaufmännische Betriebsausstattung zum Neuwert, wenn sie regelmäßig gewartet wurde. Außerdem verzichtet der Versicherer auf den Einwand der groben Fahrlässigkeit, d. h. Schäden bis 10 Prozent der Versicherungssumme bis maximal 250.000 Euro können ohne weitere Prüfung reguliert werden.

Zusatzbausteine – je nach Bedarf frei kombinierbar

Wer sein Hotel oder Restaurant zusätzlich absichern will, kann weitere Risiken in sein Versicherungspaket integrieren. Ob das die großzügige Glasfassade oder Spiegelflächen sind, die elektronische Installation im neuen Spa-Bereich – oder besondere Gefahren wie Lawinen, Erdbeben oder Überschwemmungen: Mit einer Glas- und Elektronikversicherung sowie einer erweiterten Elementarversicherung lassen sich auch diese finanziellen Risiken begrenzen. Bis hin zum Ertragsausfall, wenn ein Betrieb, z. B. aufgrund von Reparaturarbeiten, vorübergehend schließen muss. Dann werden laufende Kosten und ausbleibende Gewinne bis zu 36 Monate von der Versicherung übernommen. Auch Betriebsschließungen, etwa wegen behördlicher Anordnungen, können durch einen weiteren Versicherungsbaustein abgedeckt werden.

Zeichen (inklusive Leerzeichen): 3.154



Bildunterschrift: Je hochwertiger die Ausstattung von Hotels und Restaurants, umso wichtiger ist der Versicherungsschutz (Foto: Helvetia Versicherungen Deutschland).

Diese Presse-Information finden Sie auch auf der Homepage www.helvetia.de

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Ansprechpartner für die Medien

Birgit Fahling
Helvetia Versicherungen
Direktion für Deutschland
Abteilung Marketing
Berliner Straße 56-58
60311 Frankfurt a. M.

T +49 (0)69 1332 – 587

E-Mail: presse@helvetia.de

Über die Helvetia

Die Helvetia Gruppe ist in über 155 Jahren aus verschiedenen schweizerischen und ausländischen Versicherungsunternehmen zu einer erfolgreichen, europaweit präsenten Versicherungsgruppe gewachsen. Heute verfügt Helvetia über Niederlassungen in der Schweiz, in Deutschland, Österreich, Spanien, Italien, Frankreich und Liechtenstein. Der Hauptsitz der Gruppe befindet sich im schweizerischen St. Gallen. Seit Oktober 2014 ist die ehemalige Nationale Suisse Teil der Helvetia Gruppe. Helvetia ist im Leben-, Schaden- und Rückversicherungsgeschäft aktiv und erbringt mit rund 7.000 Mitarbeitenden Dienstleistungen für mehr als 4,7 Millionen Kunden. Bei einem Geschäftsvolumen von 7,76 Milliarden Schweizer Franken erzielte Helvetia im Geschäftsjahr 2014 einen Reingewinn von rund 422 Millionen Schweizer Franken. In der Schweiz zählt Helvetia zu den drei führenden Schweizer Versicherungsgesellschaften. In Deutschland betreut Helvetia mit 750 Mitarbeitenden rund eine Million Kunden und ist in allen Sparten des Lebens- und Schaden-Unfallgeschäftes tätig.

Die Helvetia im Internet

www.helvetia.de

www.facebook.com/helvetia.versicherungen.deutschland

www.blog.helvetia.de